



Ziele und Wünsche

Die eigene Altersvorsorge ist ein wichtiges Thema und bedarf deshalb um so mehr eines strategischen Vorgehens. Basis für Ihre optimale Vorsorgestrategie sind hierbei Ihre persönlichen Ziele, Wünsche, Ihre finanzielle und steuerliche Situation sowie Ihre Risikoneigung. Hierbei gilt es, die jeweiligen Vor- und Nachteile der vielfältigen Vorsorgemöglichkeiten genau abzuwägen. Als Ergebnis ergibt sich häufig ein Mix aus verschiedenen Vorsorgeformen.

Ziele & Wünsche	Ihre Prioritäten	Schicht 1		Schicht 2		Schicht 3
		GRV	Basisrente	Riesterrente	Betriebsrente	Privatrente
Steuerbegünstigt im Rahmen der Höchstgrenzen (Ansparphase)	sehr wichtig	+	+	+	+	-
Sozialversicherungsbegünstigt (Ansparphase)	wichtig	-	-	-	+	-
Staatliche Zulagen (z.B. Eigen- und Kinderzulage)	wichtig	-	-	+	-	-
Einschluss von BU / E M, Hinterbliebenenschutz etc.)	irrelevant	+	+	-	+	+
Berücksichtigung eines möglichen Arbeitgeberwechsels	sehr wichtig	+	+	+	-	+
Gestaltungsfreiheit (Laufzeit, Beitragshöhe, Fälligkeit etc.)	sehr wichtig	-	-	-	-	+
Garantierte Rentenhöhe / Rentendynamik ("Inflationsschutz")	weniger wichtig	-	+	+	+	+
Kapitalwahlrecht bei Auszahlung	unwichtig	-	-	- / + 1)	- / + 1)	+
Steuerbegünstigte Kapitalauszahlung (Auszahlphase)	weniger wichtig	-	-	-	-	+
Rentenbesteuerung nur mit Ertragsanteil (Auszahlphase)	weniger wichtig	-	-	-	-	+
Beliebige Verfügbarkeit / Veräußerbarkeit (u.a. vor dem 60. / 62. Lj.)	weniger wichtig	-	-	-	-	+
Vererbbarkeit an beliebige Person	sehr wichtig	-	-	-	-	+
Beleihbarkeit (Ansparphase)	weniger wichtig	-	-	-	-	+
Übertragbarkeit / LV-Verkauf (Ansparphase)	unwichtig	-	-	-	-	+
Pfändungssicherheit / Insolvenzsicherheit (Ansparphase)	weniger wichtig	+	+	+	+	- / + 3)
Verwertungssicherheit / Hartz IV-sicher (Ansparphase)	irrelevant	+	+	+	+	- / + 3)
Keine Pflichtbeiträge zur KvVdR für Rentenleistung	wichtig	- / + 6)	+	+	-	+
Berücksichtigung (evtl.) Umzugs ins Nicht-EU-Ausland (Auszahlphase)	irrelevant	+	+	-	+	+
Berücksichtigung einer (geplanten) Selbstständigkeit	wichtig	+	+	- / + 4)	- 5)	+
		14,5/42 Punkte (34,52%)	18/42 Punkte (42,86%)	19/42 Punkte (45,24%)	12/42 Punkte (28,57%)	30/42 Punkte (71,43%)

„+“ Produkt / Vorsorgeform möglich bzw. optimal „-“ Produkt / Vorsorgeform nicht möglich bzw. nicht optimal
 1) Kapitalauszahlung bis 30 Prozent möglich
 2) Besteuerung nach „Halbeinkünfte“-Verfahren, bei Renteneintrittsalter mind. 60 und nach Mindestlaufzeit von 12 Jahren
 3) Voraussetzung: Police enthält Verwertungsklausel.
 4) unmittelbar nicht, jedoch mittelbar über sozialversicherungspflichtigen Ehepartner möglich
 5) Nutzung einer betrieblichen Altersvorsorge nur bei Kapitalgesellschaften möglich.
 6) Häftiger Beitrag zur KvVdR. Seit dem 1. 7.2005 muss ein zusätzlicher Beitrag in Höhe von 0,9 Prozent der Rente gezahlt werden.